



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Amtliche Bekanntmachung

Mülheim an der Ruhr, 03.12.2014

Laufende Nummer: 15/2014

Erste Ordnung zur Änderung
der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang
Sicherheitstechnik
der Hochschule Ruhr West

*Herausgegeben vom Präsidenten der Hochschule Ruhr West
Mellinghofer Straße 55, 45473 Mülheim an der Ruhr*



Erste Ordnung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang
Sicherheitstechnik der Hochschule Ruhr West



Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes (HZG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 4 der Hochschule Ruhr West die folgende Änderungsordnung zur Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Sicherheitstechnik als Satzung erlassen:



Artikel I

Änderung der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Sicherheitstechnik

Die Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Sicherheitstechnik der Hochschule Ruhr West in der Fassung vom 23.04.2014 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 07/2014) wird wie folgt geändert:

1. Anlage 2 wird durch folgende neue Anlage 2 ersetzt:

HRW

„Anlage 2: Übersicht über den Studiengang

Studiengangsleitung: Uwe Kay Rako wsky

Studiengang: Sicherheitstechnik B. Sc.

Für Studienstart im Wintersemester

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Ingenieurmathematik I 6 Credits	Ingenieurmathematik II 6 Credits	Werkstoffkunde in der Mechatronik und Elektrotechnik 6 Credits	Konstruktionslehre 6 Credits	Projektarbeit 6 Credits	Praxissemester und Praxisseminar 25 + 2 Credits (semesterübergreifend)	Bachelorarbeit und Kolloquium 12 + 3 Credits
Physik 6 Credits	Mechanik I 6 Credits	Elektrotechnik für die Sicherheitstechnik 6 Credits	Mensch und Technik II 6 Credits	Wahlmodul 2 (Katalog Vorl. / Sem.) 6 Credits		
Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen 6 Credits	Digitale Systeme 6 Credits	Eingebettete Systeme für die Sicherheitstechnik 6 Credits	Funktionale Sicherheit I 6 Credits	Wahlmodul 3 (Katalog Vorl. / Sem.) 6 Credits	Methodik II 6 Credits	
Grundlagen der Sicherheitstechnik 6 Credits	Methodik I 6 Credits	Grundlagen Zuverlässigkeitstechnik 6 Credits	Qualitätsmanagement 6 Credits	Wahlmodul 4 (Katalog Praktika) Wahlmodul 5 (Katalog Praktika)	Funktionale Sicherheit II 6 Credits	
Allgemeine Kompetenzen 6 Credits	Mensch und Technik I 6 Credits	Technisches Englisch für Ing. 3 Credits BWL und Recht 3 Credits	Wahlmodul 1 (Katalog Vorl. / Sem.) 6 Credits	Wahlmodul 6 (Katalog Praktika) Wahlmodul 7 (Katalog Praktika)	Fachspezifisches Qualitätsmanagement 6 Credits	

Legende

- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen
- Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen
- Grundlagen der Informatik
- Fachspezifische
- Überfachliche Inhalte
- Wahlpflichtmodule
- Wahlmodule*
- Praxissemester/Praktische Ausbildung
- Bachelorarbeit/Masterarbeit
- Projektmodul

*Aufgrund kontinuierlicher Aktualisierung können sich laufend Änderungen ergeben. Alle Änderungen und die aktuellen Wahlkataloge werden jeweils zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben.

Dieser Studienverlaufsplan zeigt einen **optimalen Verlauf**, der sich individuellen Umständen anpassen kann. Änderungen vorbehalten.

Wahlkatalog "Vorlesungen und Seminare"	Wahlkatalog "Praktika"
Sicherheit in der Automobiltechnik	Praktikum Zuverlässigkeitstechnik I
Sicherheit in der Luft- und Raumfahrttechnik	Praktikum Zuverlässigkeitstechnik II
Verkehrssicherheitstechnik	Praktikum Wahrscheinlichkeitsrechnung
Mensch und Technik III - Grundlagen des Interaktionsdesigns	Praktikum Simulationsverfahren
Sicherheitsgerechtes Konstruieren I - Zuverlässigkeit mechanischer Strukturen	Praktikum Sicherheitstechnik I
Sicherheitsgerechtes Konstruieren II - Festigkeitstechnik	Praktikum Sicherheitstechnik II

Studiengang: Sicherheitstechnik B. Sc.

Studiengangsleitung: Uwe Kay Rakowsky

Für Studienstart im Sommersemester

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Ingenieurmathematik I 6 Credits	Ingenieurmathematik II 6 Credits	Digitale Systeme 6 Credits	Werkstoffkunde in der Mechatronik und Elektrotechnik 6 Credits	Projektarbeit 6 Credits	Praxissemesterarbeit und Seminar 25 + 2 Credits (semesterübergreifend)	Bachelorarbeit und Kolloquium 12 + 3 Credits
Konstruktionslehre 6 Credits	Physik 6 Credits	Funktionale Sicherheit I 6 Credits	Elektrotechnik für die Sicherheitstechnik 6 Credits	Methodik II 6 Credits		
Mechanik I 6 Credits	Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen 6 Credits	Mensch und Technik II 6 Credits	Eingebaute Systeme für die Sicherheitstechnik 6 Credits	Funktionale Sicherheit II 6 Credits	Wahlmodul 3 (Katalog Vorl. / Sem.) 6 Credits	
Grundlagen der Sicherheitstechnik 6 Credits	Grundlagen Zuverlässigkeitstechnik 6 Credits	Methodik I 6 Credits	Technisches Englisch für Ing. 3 Credits	Fachspezifisches Qualitätsmanagement 6 Credits	Wahlmodul 4 (Katalog Praktika) Wahlmodul 5 (Katalog Praktika) Wahlmodul 6 (Katalog Praktika) Wahlmodul 7 (Katalog Praktika)	
Mensch und Technik I 6 Credits	Allgemeine Kompetenzen 6 Credits	Qualitätsmanagement 6 Credits	BWL und Recht 3 Credits	Wahlmodul 2 (Katalog Vorl. / Sem.) 6 Credits		

Legende

- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen
- Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen
- Grundlagen der Informatik
- Fachspezifische Vertiefungen
- Überfachliche Inhalte
- Wahlpflichtmodule
- Praxissemester/Praktische Ausbildung
- Bachelorarbeit/Masterarbeit
- Projektmodul

Wahlkatalog "Vorlesungen und Seminare"	Wahlkatalog "Praktika"
Sicherheit in der Automobilechnik	Praktikum Zuverlässigkeitstechnik I
Sicherheit in der Luft- und Raumfahrttechnik	Praktikum Zuverlässigkeitstechnik II
Verkehrssicherheitstechnik	Praktikum Wahrscheinlichkeitsrechnung
Mensch und Technik III - Grundlagen des Interaktionsdesigns	Praktikum Simulationsverfahren
Sicherheitsgerechtes Konstruieren I - Zuverlässigkeit mechanischer Strukturen	Praktikum Sicherheitstechnik I
Sicherheitsgerechtes Konstruieren II - Festigkeitslehre	Praktikum Sicherheitstechnik II

* Aufgrund kontinuierlicher Aktualisierung können sich laufend Änderungen ergeben. Alle Änderungen und die aktuellen Wahl(pflicht)kataloge werden jeweils zu Beginn des Semesters durch Aushang bekannt gegeben.

Dieser Studienverlaufsplan zeigt einen **optimalen Verlauf**, der sich individuellen Umständen anpassen kann. Änderungen vorbehalten.

2. Anlage 3 wird durch folgende neue Anlage 3 ersetzt:

„Anlage 3: Pflichtmodule

Zu erwerben sind 138 Credits. Es sind alle Module und alle Teilleistungen in den Modulen zu bestehen. Sind bei Modulen, die über zwei Semester gehen, 2 Teilprüfungen angegeben, so ist die erste Prüfung nach dem ersten der zwei Semester als Teilleistung auszustellen; die Credits werden zum Abschluss des Moduls insgesamt gutgeschrieben.

Modulbezeichnung	Regeltermin Prüfungs- periode für Studienstart im WS	Regeltermin Prüfungs- periode für Studienstart im SS	C	Prüfungs- zulassungsvoraus- setzung
Ingenieurmathematik I	Ende 1. Sem.	Ende 1. Sem.	6	
Physik	Ende 1. Sem.	Ende 2. Sem.	6	
Grundlagen der Informatik und Programmiersprachen	Ende 1. Sem.	Ende 2. Sem.	6	
Grundlagen der Sicherheitstechnik	Ende 1. Sem.	Ende 1. Sem.	6	
Allgemeine Kompetenzen	Ende 1. Sem.	Ende 2. Sem.	6	
Ingenieurmathematik II	Ende 2. Sem.	Ende 2. Sem.	6	
Mechanik I	Ende 2. Sem.	Ende 1. Sem.	6	
Digitale Systeme	Ende 2. Sem.	Ende 3. Sem.	6	
Methodik I	Ende 2. Sem.	Ende 3. Sem.	6	
Mensch und Technik I	Ende 2. Sem	Ende 1. Sem.	6	
Werkstoffkunde in der Mechatronik und Elektrotechnik	Ende 3. Sem.	Ende 4. Sem.	6	

Elektrotechnik für die Sicherheitstechnik	Ende 3. Sem.	Ende 4. Sem.	6	
Eingebettete Systeme für die Sicherheitstechnik	Ende 3. Sem.	Ende 4. Sem.	6	
Grundlagen Zuverlässigkeitstechnik	Ende 3. Sem.	Ende 2. Sem.	6	
Technisches Englisch für Ingenieure	Ende 3. Sem.	Ende 4. Sem.	3	
BWL und Recht	Ende 3. Sem.	Ende 4. Sem.	3	
Konstruktionslehre	Ende 4. Sem.	Ende 1. Sem.	6	
Mensch und Technik II	Ende 4. Sem.	Ende 3. Sem.	6	
Funktionale Sicherheit I	Ende 4. Sem.	Ende 3. Sem.	6	
Qualitätsmanagement	Ende 4. Sem.	Ende 3. Sem.	6	
Projektarbeit	Ende 5. Sem.	Ende 5. Sem.	6	
Methodik II	Ende 6. Sem.	Ende 5. Sem.	6	
Funktionale Sicherheit II	Ende 6. Sem.	Ende 5. Sem.	6	
Fachspezifisches Qualitätsmanagement	Ende 6. Sem.	Ende 5. Sem.	6	

SWS = Semesterwochenstunden

C = Credits

TP= Teilprüfung“

3. Anlage 4 wird durch folgende neue Anlage 4 ersetzt:

„Anlage 4: Wahlmodule

Zu erwerben sind mindestens 30 Credits aus dem Wahlbereich. Die Wahlmodule sind unterteilt in den Katalog „Wahlmodule A“ und den Katalog „Wahlmodule B“. Aus dem Katalog „Wahlmodule A“ sind drei Module zu absolvieren, aus dem Katalog „Wahlmodule B“ müssen weiterhin vier Module absolviert sein.

In den Wahlmodulen kann das Angebot der Veranstaltung von einer Mindestteilnehmerzahl abhängig gemacht werden. Nicht bestandene Wahlmodule sind durch andere bestandene Wahlmodule ersetzbar. Der jeweils aktuell angebotene Wahlmodulkatalog wird vor Semesterbeginn über das von der Hochschule Ruhr West zur Verfügung gestellte System oder durch Aushang bekanntgegeben. Anlage 4 wird durch die jeweils aktuellen Bekanntmachungen ersetzt.

Katalog Wahlmodule A: „Vorlesungen und Seminare“

Modulbezeichnung	Regeltermin Prüfungsperiode für Studienstart im WS	Regeltermin Prüfungsperiode für Studienstart im SS	C	Prüfungszulassungsvoraussetzung
Sicherheit in der Automobiltechnik	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	
Sicherheit in der Luft- und Raumfahrttechnik	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	
Verkehrssicherheitstechnik	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	
Mensch und Technik III – Grundlagen des Interaktionsdesigns	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	
Sicherheitsgerechtes Konstruieren I – Zuverlässigkeit mechanischer Strukturen	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	
Sicherheitsgerechtes Konstruieren II - Festigkeitslehre	Ende 4./ 5. Sem.	Ende 4./ 5./6. Sem.	6	

Katalog Wahlmodule B: „Praktika“

Modulbezeichnung	Regeltermin Prüfungs- periode für Studienstart im WS	Regeltermin Prüfungs- periode für Studienstart im SS	C	Prüfungs- zulassungsvoraus- setzung
Praktikum Zuverlässigkeitstechnik I	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	
Praktikum Zuverlässigkeitstechnik II	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	
Praktikum Wahrscheinlichkeits- rechnung	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	
Praktikum Simulationsverfahren	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	
Praktikum Sicherheitstechnik I	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	
Praktikum Sicherheitstechnik II	Ende 5. Sem.	Ende 6. Sem.	3	

SWS = Semesterwochenstunden

C = Credits

TP = Teilprüfung“

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Ordnung zur Änderung der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Sicherheitstechnik tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Ruhr West in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs 4 der Hochschule Ruhr West vom 01.12.2014 und der Überprüfung durch das Präsidium vom 03.12.2014.

Mülheim an der Ruhr, 01.12.2014

Der Dekan des Fachbereiches

gez. Prof. Dr. Andreas Sauer

Bekanntgegeben und veröffentlicht durch den Präsidenten der Hochschule Ruhr West.

Mülheim an der Ruhr, 03.12.2014

Der Präsident

gez. Prof. Dr. Eberhard Menzel